

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 16. Juli 2008

35. Stück

171. Satzungsteil „Wahlordnung für Department-, Instituts- und Klinikkonferenzen“ – Änderung
172. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde an Herrn Dr. med. univ. Matthias Keller
173. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Chirurgie an Herrn Ass. Prof. Dr. med. univ. Christoph Profanter
174. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Christoph Schwarz
175. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
176. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
177. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

171. Satzungsteil „Wahlordnung für Department-, Instituts- und Klinikkonferenzen“ – Änderung

Der Senat der Medizinischen Universität Innsbruck hat in seiner Sitzung am 7. Mai 2008 auf Vorschlag des Rektorats die Änderung des Satzungsteils „Wahlordnung für Department- und Institutskonferenzen“, verlautbart im *Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck, Studienjahr 2004/2005, 14. Stück, Nr. 46*, beschlossen.

Der Satzungsteil trägt nunmehr den Titel „Wahlordnung für Department-, Instituts- und Klinikkonferenzen“ und lautet wie folgt:

§ 1 Departmentkonferenz

- (1) Die Departmentkonferenz besteht aus den Leiterinnen und Leitern der Sektionen (Divisions) bzw. Kliniken, gewählten Vertreterinnen und Vertretern des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 (2) Z 2 UG 2002) im Ausmaß von 50% der Zahl der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Departments, einer/einem gewählten Vertreterin/Vertreter des allgemeinen Universitätspersonals (§ 94 (3) UG 2002) und zwei von der Hochschülerschaft entsandten Vertreterinnen/Vertretern der Studierenden. Sollte die Berechnung der Prozentzahl im zweiten Halbsatz keine ganze Zahl ergeben, so ist stets aufzurunden.
- (2) Bei Departments, denen weniger als drei Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren zugeordnet sind, sind zwei Vertreterinnen oder Vertreter des wissenschaftlichen Personals (§ 94 (2) Z 2 UG 2002) zu wählen, von denen eine/einer die *venia docendi* besitzen muss. Im Übrigen entspricht die Zusammensetzung den Bestimmungen des § 1 (1).
- (3) Die zu wählenden Mitglieder der Departmentkonferenz werden von den Vertreterinnen und Vertreter des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 (2) Z 2 UG 2002) bzw. den Vertreterinnen und Vertreter des allgemeinen Universitätspersonals (§ 94 (3) UG 2002) im Rahmen von Wahlversammlungen gewählt. Bei diesen Wahlversammlungen sind alle Mitglieder dieser Personengruppen des Departments aktiv und passiv wahlberechtigt. Für jedes Mitglied ist wo möglich ein Ersatzmitglied zu wählen bzw. zu entsenden.
- (4) Die Einberufung zur und die Durchführung der Wahlversammlung obliegt dem an Lebensjahren ältesten Mitglied des Departments aus dem Kreis des wissenschaftlichen Personals (§ 94 (2) Z 2 UG 2002) bzw. der allgemeinen Universitätsbediensteten (§ 94 (3) UG 2002). Die Einberufung zur Wahlversammlung hat spätestens eine Woche vorher schriftlich zu erfolgen. Die/der Einberufende hat der Einladung ein von der Universitätsverwaltung mit dem Stichtag der Einberufung erstelltes Wählerverzeichnis beizuschließen. Einsprüche zum Wählerverzeichnis können bis zum Beginn der Wahlversammlung an die/den Einberufenden schriftlich oder mündlich erhoben werden. Die/der Einberufende hat über die Einsprüche vor Beginn der Wahlhandlung zu entscheiden.
- (5) Wahlvorschläge sind entweder vor Beginn der Wahlversammlung der/dem Einberufenden schriftlich zu übermitteln oder in der Wahlversammlung mündlich zu stellen. Liegt nur ein Wahlvorschlag vor, so ist dieser gewählt, wenn er in geheimer Abstimmung die Mehrheit der abgegebenen Stimmen erhalten hat. Liegen mindestens zwei Wahlvorschläge vor, so ist über die Anträge geheim abzustimmen und erfolgt die Zuteilung der Mandate nach dem d'Hondtschen Verfahren.
- (6) Es ist eine Niederschrift anzufertigen und diese der/dem Geschäftsführenden Direktorin/Direktor zu übermitteln.
- (7) Die Vertreterinnen/Vertreter der Studierenden werden von der Hochschülerschaft an der Medizinischen Universität Innsbruck nach den Bestimmungen des Hochschülerschaftsgesetzes entsandt.
- (8) Die Funktionsperiode der Departmentkonferenz beträgt jeweils drei Jahre.

§ 2 Institutskonferenz

- (1) Die Institutskonferenz besteht aus den Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Institutes, gewählten Vertreterinnen und Vertreter des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 (2) Z 2 UG 2002) im Ausmaß von 50% der Zahl von Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des Institutes, einer/einem gewählten Vertreterin/Vertreter des allgemeinen Universitätspersonals (§ 94 (3) UG 2002) und zwei von der Hochschülerschaft entsandten Vertretern der Studierenden. Sollte die Berechnung der Prozentzahl im zweiten Halbsatz keine ganze Zahl ergeben, so ist stets aufzurunden.
- (2) Die Bestimmungen des § 1 (2) gelten sinngemäß.
- (3) Die Bestimmungen des § 1 (3–6) gelten sinngemäß mit der Änderung, dass bei Einladungen zu Wahlversammlungen mit weniger als 20 Mitglieder auf die Erstellung eines Wählerverzeichnisses durch die/den Einladenden verzichtet werden kann.

§ 3 Klinikkonferenz

- (1) Die Klinikkonferenz besteht aus den Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren der Klinik, gewählten Vertreterinnen und Vertreter des wissenschaftlichen Universitätspersonals (§ 94 (2) Z 2 UG 2002) im Ausmaß von 50% der Zahl von Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren der Klinik, einer/einem gewählten Vertreterin/Vertreter des allgemeinen Universitätspersonals (§ 94 (3) UG 2002) und zwei von der Hochschülerschaft entsandten Vertretern der Studierenden. Sollte die Berechnung der Prozentzahl im zweiten Halbsatz keine ganze Zahl ergeben, so ist stets aufzurunden.
- (2) Die Bestimmungen des § 1 (2) gelten sinngemäß.
- (3) Die Bestimmungen des § 1 (3–6) gelten sinngemäß mit der Änderung, dass bei Einladungen zu Wahlversammlungen mit weniger als 20 Mitglieder auf die Erstellung eines Wählerverzeichnisses durch die/den Einladenden verzichtet werden kann.

§ 4 In-Kraft-Treten

Dieser Teil der Satzung wurde vom Senat in seiner Sitzung am 7.5. 2008 beschlossen.
Er wird gemäß § 20 (6) UG 2002 im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck verlautbart und tritt mit Veröffentlichung in Kraft.

Univ.-Prof. Dr. Gustav Fraedrich

Vorsitzender des Senates

172. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde an Herrn Dr. med. univ. Matthias Keller

Herrn Dr. med. univ. Matthias Keller wurde mit Datum vom 10.07.2008 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Kinder- und Jugendheilkunde verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. C. Sorg
Rektor

173. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Chirurgie an Herrn Ass. Prof. Dr. med. univ. Christoph Profanter

Herrn Ass. Prof. Dr. med. univ. Christoph Profanter wurde mit Datum vom 10.07.2008 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Chirurgie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. C. Sorg
Rektor

174. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Innere Medizin an Herrn Dr. med. univ. Christoph Schwarz

Herrn Dr. med. univ. Christoph Schwarz wurde mit Datum vom 10.07.2008 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Innere Medizin verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. C. Sorg
Rektor

175. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisationseinheit
D-151630-014-011	Doppelblinde, randomisierte, placebokontrollierte multizentrische Studie zur beurteilung der Sicherheit und Wirksamkeit von AST-120 bei Patienten mit Morbus Crohn leichter bis mittlerer Aktivität mit Fistelbildung	Ao.Univ.-Prof. Dr. Arthur Kaser	Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie
D-151630-014-012	A Phase 2/3 Multicenter, Randomized, Placebo-controlled, Double-blind Study to Evaluate the Safety and Efficacy of Golimumab Induction Therapy, Administered Intravenously, in Subjects with Moderately to Severely Active Ulcerative Colitis	Ao.Univ.-Prof. Dr. Arthur Kaser	Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie
D-151630-014-013	A Phase 3 Multicenter, Randomized, Placebo-controlled, Double-blind Study to Evaluate the Safety and Efficacy of Golimumab Maintenance Therapy Administered Subcutaneously, in Subjects with Moderately to Severely Active Ulcerative Colitis	Ao.Univ.-Prof. Dr. Arthur Kaser	Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie
D-151630-014-014	A Multinational, Double-Blind, Placebo-Controlled, Parallel Group Study to Evaluate the Efficacy and Safety of CCX282-B in Subjects with Moderate to Severe Crohn's Disease	Ao.Univ.-Prof. Dr. Arthur Kaser	Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens Sorg
Rektor

176. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-6623

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Unfallchirurgie, ab sofort bis längstens 30.04.2009. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-6971

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab 01.10.2008 bis längstens 31.07.2009. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Klinisch-psychiatrische Erfahrung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Klinische und wissenschaftliche Tätigkeit im allgemeinpsychiatrischen Bereich.

Chiffre: MEDI-7002

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Innere Medizin II, ab 01.08.2008 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrung in wissenschaftlichem Arbeiten, und/oder wissenschaftliches Interesse auf dem Gebiet der Inneren Medizin/Gastroenterologie und Hepatologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-6840

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Sektion für Molekulare und zelluläre Pharmakologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium. Erwünscht: Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-6831

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab sofort bis längstens 24.06.2011. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung, Ausbildung im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin.

Chiffre: MEDI-6834

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab sofort bis voraussichtlich 28.10.2008. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: absolvierte Gegenfächer. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung, Ausbildung im Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin.

Chiffre: MEDI-6568

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Sektion für Physiologie, ab sofort auf 3 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium eines naturwissenschaftlichen Faches (Biologie, Zoologie, Mikrobiologie, Biochemie). Erwünscht: Erfahrung in molekularbiologischen, biochemischen und/oder immunhistochemischen Arbeitstechniken. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei IFTZ-Projekt Nr. 14, Charakterisierung von konventionellen und konditionalen Gen-Knockout-Mäusen, Erarbeitung einer Dissertation, Lehre. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-7060

Universitätsassistent/in, Sektion für Zellbiologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Doktorat in Biochemie oder gleichwertige Qualifikation. Erwünscht: Englischkenntnisse, Kenntnis molekularbiologische und zellbiologische Standardmethodik. Aufgabenbereich: Untersuchung der Entstehung von Leukämien auf der Basis fehlerhafter Funktion der RAG Produkte im Nukleus. Weiters Generation eines Mausmodells für follikuläres Lymphom nach Analyse von Patiententumormaterial, Lehre. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 6. August 2008 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens SORG

Rektor

177. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-6994

Biomedizinische/r Analytiker/in, Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort auf 2 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomed. Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrungen mit biochemischen bzw. molekularbiologischen Untersuchungsmethoden, Umgang mit Zellkultur. Aufgabenbereich: Mitarbeit beim Forschungsprojekt (MFI) betreffend Wechselwirkung Blutgerinnung – Angiogenese. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-6981

Büroangestellte/r, Universitätsklinik für Radiologie II, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur/zum Bürokauffrau/-mann oder Handelsschule. Erwünscht: Erfahrung im Sekretariatsbereich, Selbstständigkeit, Team- und Koordinationsfähigkeit sowie Kommunikationsfähigkeit, Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: allgemeine Sekretariatsaufgaben, Terminvereinbarung, Betreuung von Studierendenangelegenheiten.

Chiffre: MEDI-6984

Medizinische/r Dokumentar/in, Sektion für Genetische Epidemiologie, ab 01.09.2008. Voraussetzungen: Ausbildung zur/zum Medizinischen Dokumentar/in bzw. vergleichbare Ausbildung. Erwünscht: praktische Erfahrungen im Umgang mit großen Mengen an genetischen Daten. Aufgabenbereich: Systemadministration, Datenbankdesign, -programmierung und -administration, Datenmanagement, Schnittstellenprogrammierung zwischen Analysegeräten und Datenbanken, Programmierung der Pipettierroboter, Software- und Hardware-Betreuung.

Chiffre: MEDI-6982

Medizinisch-technische Fachkraft (MTF) (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Institut für Pathologie, ab sofort bis 13.05.2010. Voraussetzungen: abgeschlossene MTF-Ausbildung. Aufgabenbereich: Anfertigen von histologischen Schnitten für die Pflichtpraktika.

Chiffre: MEDI-6990

Schreibkraft (halbbeschäftigt), Personalabteilung, ab 01.08.2008. Voraussetzungen: abgeschlossene Schulausbildung. Erwünscht: MS-Office Kenntnisse, Genauigkeit, Lernbereitschaft, Flexibilität. Aufgabenbereich: diverse Sekretariatsarbeiten (Aktenablage, Kuvertieren, Kopierarbeiten).

Chiffre: MEDI-6985

Biomedizinische/r Analytiker/in, Sektion für Genetische Epidemiologie, ab 01.09.2008. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zum/zur biomed. Analytiker/in oder MTA-Diplom. Erwünscht: Erfahrung mit molekularbiologischen Arbeitsmethoden (PCR, DNA/RNA Isolierung, Sequenzieren, Genotypisieren, BLOT-Techniken), Kenntnis von EDV-Standardprogrammen, Freude an selbstständigem und teamorientiertem Arbeiten, hohe soziale Kompetenz. Aufgabenbereich: Molekularbiologisches Arbeiten (Sequenzierungen und Genotypisierungen), Labororganisation, Anwenden von neuen Methoden.

Chiffre: MEDI-7012

Sachbearbeiter/in, Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab 15.09.2008. Voraussetzungen: Fachmatura. Erwünscht: praktische Erfahrung im Umgang mit Geräten, wie z.B. Profilograph, Rasterelektronenmikroskop, Probenaufbereitung, etc., Kenntnisse in verschiedenen Programmiersprachen, Kenntnisse und Erfahrung mit Netzwerken, Teamgeist. Aufgabenbereich: Betreuung der EDV-Geräte für Lehre und Wissenschaft, Betreuung und Mitentwicklung von Softwareprogrammen, Betreuung der Geräte für Wissenschaft und Lehre in den Labors (z.B. Kaumaschine, Thermocycler, etc.), Gestaltung von Trainingsprogrammen in 3-D, Ausschreibungen.

Chiffre: MEDI-7063

Sachbearbeiter/in, Personalabteilung, ab 01.09.2008. Voraussetzungen: Fachmatura. Erwünscht: Lohnverrechnungskennntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office), Erfahrung im Umgang mit Datenbankverwaltung (SAP), solide Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Flexibilität, Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Personaladministration in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 6. August 2008 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Clemens SORG

Rektor
